



Freundeskreis Katze und Mensch e. V.

Tipp 15 - Erste-Hilfe-Kasten für Katzen

Es ist immer hilfreich, eine Tierapotheke bereitzuhalten. In einem Notfall sind dort alle wichtigen Gegenstände griffbereit. Auch empfehlen wir wichtige Notizen wie Tierarztadressen oder eine Liste mit den Normalwerten wie Körpertemperatur dort aufzubewahren.

Grundsätzlich

- Adresse und Telefonnummern des Tierarztes stets griffbereit halten (Telefonbuch, Notfallzettel in der Geldbörse)
- Tierarzt oder Tierklinik-Adresse im Navigationsgerät speichern
- Der Impfpass kann auch im Erste-Hilfe-Kasten bei den Unterlagen aufbewahrt werden.

Erste Hilfe- Ausrüstung

Unbedingt an einem bekannten Ort aufbewahren und auf Reisen mitnehmen.

Allgemeine Ausstattung

- **Lebensrettingsdecke** (wie im KFZ) um Unterkühlung zu vermeiden
- **Woldecke**, um das Tier zu wärmen oder zu transportieren
- **Taschenlampe** in kleiner Stifform, um besser in Mäulchen, Ohren oder Wunden sehen zu können
- **Fieberthermometer** (digital – bitte Batterie regelmäßig prüfen) (alte Quecksilberthermometer nicht mehr verwenden, sie sind zerbrechlich und dann giftig)
- **Gleitcreme/ Vaseline**, um das Fieberthermometer besser nutzen zu können
- **Pinzette** mit abgerundeten Spitzen zum Entfernen von Dornen oder Splintern
- **Zeckenzange**
- **Cold-/ Hot-Packung** oder **Kälteakku** (im Kühlschrank lagern), um Blutungen zu stillen oder bei einem Hitzschlag kühlen zu können.
- **Einmalhandschuhe**, evtl. auch saubere **Gartenhandschuhe**, um sich vor Bissen oder Kratzern zu schützen.
- **Einwegspritzen**, 2 ml und 5 ml, für die Medikamenteneingabe

Verbandsmaterial

- **Verbandsmaterial** (Wundgaze, Verbandswatte aus Baumwolle, Mullbinden oder besser selbsthaftende elastische Fixier-Binden, Pflaster)
- Küchentücher zum Abdecken oder Abwischen
- Verbandschere mit abgerundeten Spitzen

Medikamente und Lösungen

- Desinfektionsmittel: Wasserstoffsüberperoxid 3 % zur oberflächlichen Desinfektion
- Die vom Tierarzt verschriebenen Medikamente für das Tier



Zettel für den Erste-Hilfe-Kasten für Ihre Katze

Adresse des Tierarztes _____

Tel.nummer des Tierarztes _____

Normalwerte einer Katze

a. Körpertemperatur **38,0 – 39,3 Grad**

b. Schleimhäute - sollten **rosa** sein
blassweiß - Blutverlust, Blutarmut
bläulich - Sauerstoffmangel – weil z. B. Atmung behindert ist
gelblich - bei Lebererkrankungen

c. Herzschlag **110 bis 130 Schläge pro Minute -
28 bis 33 Schläge in 15 Sekunden**

d. Atemzüge **20 bis 30 pro Minute**

Erläuterungen:

zu a. Körperinnentemperatur

Am besten mit einem dünnen, digitalen Fieberthermometer, das mit Vaseline gleitfähig gemacht wird, im Darm messen. Bei Abwehrbewegungen aufhören, sonst besteht vor allem bei Quecksilberthermometern Gefahr, dass es abbricht.

zu b. Schleimhäute

Wie ist die Farbe der Schleimhäute?

- am Auge
- an der Innenseite der Lippen

Gesund ist, wenn die Katze rosarote Schleimhäute hat. Beim Druck mit dem Daumen auf die Schleimhaut der Lippen, wird sie blass. Nach dem Druck kommt die Färbung in 1- 2 Sekunden wieder da sein.

zu c. Puls- bzw. Herzschlag

Wird gemessen

- an der Innenseite des Hinterlaufes nahe der Leiste
 - hinter dem linken Ellbogen an der linken Brustwand zwischen der 3. und 6. Rippe
 - gefühlt wird mit 2 Fingern, aber nicht mit dem Daumen!
- Trächtige Tiere haben einen schnelleren Herzschlag.

zu d. Atmung

Wenn das Tier sehr flach atmet, kann ein Tempotaschentuch, eine Feder oder ähnliches vor die Nasenöffnungen gehalten und die Bewegungen (Flattern in der Ausatemluft) beobachtet und gezählt werden.